



EUROPÄISCHE KOMMISSION

GENERALDIREKTION
REGIONALPOLITIK

Territoriale Zusammenarbeit, städtische Aktionen und Regionen in äußerster Randlage
Territoriale Zusammenarbeit

Brüssel
D.1/JPF D (2006)

MITTEILUNG AN DEN AUSSCHUSS FÜR DIE FONDS

**Betreff: Vorgeschlagene Finanzierungsprofile für interregionale EFRE-
Programme und Netzwerkprogramme 2007-2013**

Hintergrund

Artikel 6 (3) Verordnung (EG) Nr. 1080/2006 des Parlaments und des Rates über den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung bestimmt die Interventionsbereiche, die im Rahmen der Programme zur Interregionalen Zusammenarbeit und des interregionalen Erfahrungsaustauschs im Rahmen des Ziels Europäische Territoriale Zusammenarbeit im Zeitraum 2007-2013 unterstützt werden sollen.

Die Verhandlungen im Rat führten zur Identifizierung von 4 spezifischen Programmen:

- Interregionale Zusammenarbeit
- URBACT;
- ESPON;
- INTERACT.

Finanzprofile pro Programm

Parallel stellten die Verhandlungen über die Finanzielle Vorausschau 392m Eur zur Verfügung (in 2004 Preisen), um diese Programme zu unterstützen. Nach Diskussionen mit den Mitgliedstaaten, Vertretern der 4 Programme und nach dem Bewerten der Anforderungen und Bedürfnisse der Programme, hat die Kommission die folgende Finanzaufteilung zwischen den Programmen vorgesehen. (Alle untenstehenden Zahlen sind in aktuellen Preisen angegeben, da diese zum Zeitpunkt der Programmeinreichung verwendet werden müssen).

Die Mitgliedstaaten werden gebeten, insbesondere den Anstieg der vorgeschlagenen jährlichen Zuteilungen für alle Programme zur Kenntnis zu nehmen, was die Durchführung der Programme beträchtlich unterstützen sollte.

Interregionale Zusammenarbeit

Vorgeschlagenes Profil:

2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	Total
33,519,180	35,753,777	39,659,847	45,335,266	51,221,838	55,632,584	60,199,270	321,321,762

Das Ziel des Programms zur Interregionalen Zusammenarbeit besteht darin, die Zusammenarbeit zwischen regionalen und lokalen Behörden in ganz Europa (ohne geographische Einschränkungen) zu unterstützen, um Erfahrungen und bewährte Vorgehensweisen (best-practice) hinsichtlich Strukturfonds-bezogener Themen auszutauschen. Das Programm wird sich auf die beiden in den Verordnungen genannten Schlüsselthemen konzentrieren: Innovation und wissensbasierte Wirtschaft sowie Umweltschutz und Risikoverhütung.

Der Programmplanungsausschuss (dem alle 25 Mitgliedstaaten, Bulgarien, Rumänien, Norwegen und die Schweiz angehören) hat schon erhebliche Fortschritte bei der Vorbereitung des neuen Programms gemacht, so dass eine formale Einreichung an die Kommission noch vor Ende des Jahres erwartet wird.

URBACT

Vorgeschlagenes Profil:

2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	Total
5,562,072	5,932,875	6,581,036	7,522,798	8,499,598	9,231,504	9,989,287	53,319,170

URBACT ist geschaffen worden, um städtische Netzwerke bei der Zusammenarbeit an Fragen von gemeinsamem Interesse zu unterstützen, um die städtische Dimension der Regionalpolitik zu stärken. Die Vorbereitung dieses Programms ist auch sehr weit fortgeschritten, so dass die formale Programm-Einreichung noch vor Ende 2006 erwartet wird.

ESPON

Vorgeschlagenes Profil:

2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	Total
3,550,259	3,786,941	4,200,661	4,801,786	5,425,275	5,892,450	6,376,140	34,033,512

ESPON (European Spatial Planning Observatory Network) ist ein Forschungsnetzwerk zur Beobachtung der europäischen Raumentwicklung und wirkt als Observatorium zur Raumplanung in Europa, das ausführliche Untersuchungen und Berichte über die Schlüsselfragen und Politiken in diesem Gebiet, und ihre Auswirkung auf das europäische Territorium vorlegt. Die Vorbereitung des neuen Programms, das alle Mitgliedstaaten sowie mehrere benachbarte Länder einbezieht, geht gut voran, so dass mit der Einreichung des Programms bei der Kommission vor Ende des Jahres zu rechnen ist.

INTERACT

Vorgeschlagenes Profil:

2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	Total
3,550,259	3,786,941	4,200,662	4,801,786	5,425,275	5,892,449	6,376,140	34,033,512

Das Programm INTERACT leistet Unterstützungs- und Beratungsdienste für mehr als 80 Programme der Europäischen Territorialen Zusammenarbeit, wobei es zur Verbesserung der Programmqualität und Managementkapazitäten beiträgt, und somit eine effektivere Nutzung der zur Verfügung stehenden Finanzierungsmittel für Kooperationsprogramme gewährleistet. Der INTERACT-Programmierungsausschuss 2007-2013 beabsichtigt, die endgültige Version des neuen Programms noch vor Ende November einzureichen.

Schlussfolgerungen

Der Ausschuss wird gebeten, das vorgeschlagene Profil für jedes der 4 interregionalen und Netzwerkprogramme zur Kenntnis zu nehmen.